

Die Sonne im Wintergarten  Wir installieren Wärmewellen **METTLER ELEKTRIK**

Unsere neuen VOLVO-Modelle **linth24.ch** **Fit in 5 Minuten** Board3000 *Life's a Sport Design* **Oscar Bernet AG**

linth24.ch, onlineZeitung oberer Zürichsee und Linthgebiet 2. Jahrgang · Sonntag, 4. Februar 2007; 17:56:57 Uhr

lokale informationen

- Aktuell
- Gemeinden
- Jugend
- Kultur
- Politik
- Sport
- Unfälle/Verbrechen
- Wirtschaft
- Publireportage
- Archiv (Suche)
- spezial
- Kunst-voll
- Ratgeber
- Sportler-Tagebuch
- Aufgefallen
- Mondkalender
- Leserbriefe
- service
- Veranstaltungen
- Vereine
- essen & ausgehen
- Gewerbeliste
- stellen24
- immobilien24
- Inserattarife
- Kontakt
- mein.linth24.ch

Login
Registrieren

News mit

genau hier
7 Tage
werben für 288.00

Jona, 14:29
Auf der Schattenseite der Sonnenstube

Tuggen, 13:00
Gold für Rüegg

Amden, 12:12
Linthcup- statt FIS-Rennen

Pfäffikon, 10:51
VBC Pfäffikon spielte gegen Surselva

Rapperswil, 10:14
Müheloser Lakers Sieg

Lachen, 08:37
Entscheid des Verwaltungsgerichts zur Beschwerde gegen die Gemeindeversammlung

Amden, 19:05
Beim letzten Europacup-Rennen verletzt

Lachen, 14:11
Dorfbützn der Narrhalla Lachen

Wangen, 08:38
„Ich wott nüme din Fründ si!“

Uznach, 08:25
museUm Uznach über 800 Besucher

Tuggen, 19:41
Bronze für die Schweiz

Linthgebiet, 18:04
GV der Fähnlr vom Linthgebiet

Reichenburg, 18:01
Bargeld gestohlen

Amden, 15:07
LinthCup am Samstag

Pfäffikon, 15:00
Auflage Umzonung

Wangen - Samstag, 3. Februar 2007 08:38

Jugend

„Ich wott nüme din Fründ si!“

Von: Marie-Eve Hofmann-Marsy

Das Theater Dampf war zu Gast bei der Primarschule Wangen und bot mit dem Stück 'Die Kikerkiste' einen ebenso lustigen wie passenden Abschluss des Projektes zum Thema: Gewalt vermeiden und mit Gewalt umgehen. Denn was Freundschaft heisst und wie man diese pflegt, ist ein grosser Bestandteil, besonders in unserer Gesellschaft, um mit solchen Konfliktsituationen richtig und fair umzugehen.



Ende gut – alles gut. Am Ende erkennen Kümmel und Bartolomäus doch den wahren Wert ihrer Freundschaft. (Bild: mem)

Das clowneske Theaterstück 'Die Kikerkiste' des Theaters Dampf war ein lustiger und doch zum Nachdenken anregender Abschluss eines mehrwöchigen Projektes an der Primarschule Wangen. In zwei Aufführungen, am Vormittag für die Kindergärtler und die Klassenstufen 1 bis 3, Nachmittags 4. bis 6. Klassen, zeigten am Freitag, 2. Februar, der kleine gewitzte Kümmel (Barbara Stehli) und der so überschlaue Bartolomäus (Rico Koller), wie wertvoll sich Freundschaft in schwierigen Situationen erweisen kann. So unterschiedlich ihre beiden Kisten, in denen sie wohnen, sind, so unterschiedlich sind auch die beiden Freunde. Kümmel mag's gerne gemütlich, nimmt es mit der Sauberkeit nicht ganz so genau und möchte eigentlich spielend den lieben langen Tag geniessen. Bartolomäus dagegen ist die Pünktlichkeit in Person, sein Leben klar strukturiert und natürlich weiss er auch deshalb immer alles besser und ist viel viel schlauer als sein quirliger kleiner Freund. Das Konfliktpotential ist dementsprechend hoch. Ständig streiten, ärgern und zanken sich die beiden, bis der zwielichtige Ernst der Pauker (Marc Locatelli) diesen Umstand gnadenlos ausnutzt und die beiden Freunde gegeneinander ausspielt. Ihre beiden heissgeliebten Kisten sind der Preis für ihre Uneinigkeit und erst am Schluss begreifen die beiden den wahren Wert ihrer Freundschaft.

Gemeinsam erstellte Regeln lassen sich besser umsetzen

Die Primarschule Wangen gehört zu den ersten von sieben Pilotschulen die sich im Projekt 'GELVOS', geleitete Volksschulen im Kanton Schwyz engagieren. Das Ziel des Projektes ist die Entwicklung und Einrichtung zeitgemässer Schulleitungen im pädagogischen, personellen und administrativ-organisatorischen Bereich sowie die Einrichtung eines Systems zur Qualitätsentwicklungs- und sicherung für die Schule und den Unterricht. In diesem Zusammenhang startete die Primarschule Wangen im vergangenen September mit dem Projekt 'Umsetzung der Schulhausordnung'. Die jeweils eine Woche dauernden drei Themenbereiche umfassten 'Ordnung im und ums Schulhaus',

Rapperswil
Sonntag, 4. Februar

Müheloser Lakers Sieg



Die Rapperswil Jona Lakers siegten gegen den EV Zug - Jungtalent Samuel Friedli schoss dabei sein drittes Tor in drei Spielen. [\[mehr\]](#)

Lachen
Samstag, 3. Februar

Dorfbützn der Narrhalla Lachen



Das diesjährige Dorfbützn der Narrhalla Lachen wartete mit einer attraktiven Neuerung auf. Sechs Musikgruppen rotierten durch ebenso viele Restaurants und sorgten für gute Stimmung in den vollen Beizen. [\[mehr\]](#)

Pfäffikon
Donnerstag, 1. Februar

Fortsetzung Selbstverteidigungskurs für Kinder

Der Fortsetzungsverteidigungskurs für Kinder findet ab dem 21. Februar jeweils Mittwoch im Thaiboxclub Pfäffikon statt. [\[mehr\]](#)

Rieden
Donnerstag, 1. Februar

'Pimp my ski/board'



Im JO-Lager des Skiclub Rieden dürfen sich die jungen Schneefans in Sedrun über beste Pistenbedingungen und hervorragendes Wetter freuen. Hochmotiviert und bester Laune wird trainiert. [\[mehr\]](#)

Rapperswil-Jona
Mittwoch, 31. Januar

StadtFäsch - Impressionen und Kunstwerke?



Die Kunstwerken der Schülerinnen und Schüler sind letzte Woche vom Baumt abgeräumt worden und jetzt nur noch im Internet zu bestaunen. [\[mehr\]](#)

[zum Archiv](#)

BILDHAVERATELIER

ERNESTO GHENZI

delfin coaching
Nehmen Sie die Herausforderung an und nutzen Sie mit uns Ihre Chancen im 2007
delfin coaching ag

KONZENTRATION

Shukokai Karate Center Rapperswil + Uznach

winet architektur

WOHNEN ARBEITEN LEBEN

seven

seven-bar.ch · sieben

Auto Steiner AG
Gommiswald + Rapperswil-Jona

INVESTIEREN SIE IN IHRE WEITERENTWICKLUNG
B

Steinfabrik-Areal im Oktober

Buttikon, 12:23

Mittagstisch statt Dienstag ausnahmsweise an einem Mittwoch!

Lachen, 11:59

Seniorenwanderung zur Habsburg und auf dem Aargauer Geoweg

Niederurnen, 11:07

Nur die Besten

Rapperswil-Jona, 09:39

Bei Rot über die Strasse

Rapperswil-Jona, 08:42

Letztes Saisonheimspiel für die Lakers II

‘Respekt vor Mensch und Material’ und ‘Gewalt vermeiden - mit Gewalt umgehen’. Vom Kindergarten bis zur sechsten Klasse wurden die Themen unterschiedlich erarbeitet und gestaltet, abhängig von der jeweiligen Altersstufe und Lehrperson. So haben z. B. die Kinder in gemeinsamen Diskussionen ihre eigenen Regeln betreffend Ordnung, Schulregeln und dem Umgang miteinander erarbeitet und zu Papier gebracht. Teamleiterin Anna Kinsperger stellte fest, dass „schon nach einer Woche frappante Unterschiede festzustellen waren. Die Schülerinnen und Schüler verhielten sich anständiger und die selbst erstellten Regeln wurden viel besser beachtet.“

Freundschaft und Gewaltvermeidung werden eindrücklich thematisiert

In der letzten Projektwoche drehte sich nun alles um Gewalt vermeiden, mit Gewalt umzugehen und Konflikte fair zu bewältigen. Denn durch die gesellschaftlichen Veränderungen, dem steigenden Leistungsdruck und Konkurrenzkampf und schlussendlich den wachsenden sozialen und kulturellen Problemen steigt auch die Gewaltbereitschaft zwischen den Jugendlichen untereinander, ebenso wie zwischen Schülern und Lehrern. In Rollenspielen erfuhren die Kinder, was es heisst, ausgegrenzt zu werden, die wichtige Bedeutung von Freundschaft und wie man Konflikte bewältigen kann. Ebenso wurden Alkohol und Drogen thematisiert. Dazu kamen spielerische Übungen im Fach Turnen. Ausgeschlossen aus einem festen Kreis, sich mit Ellenbogen anschupsen, Macht auszuüben – alles konnte live ‘erfühlt’ werden. In den höheren Klassen waren aktuelle Zeitungsausschnitte über Gewalt und passende Geschichten Grundlagen zu Diskussionen über Täter/Opfer-Profile und daraus Lösungsmöglichkeiten erarbeitet. Da Freundschaft ein wichtiger Teil zur Gewaltvermeidung beiträgt, war das Theaterstück ‘Die Kikerikiste’ ein ebenso lustiger wie passender Abschluss zum Thema.

Theater Dampf macht sich stark für Vertrauen und Freundschaft

Das Ensemble des Theater Dampf und der Regie von Ueli Bichsel hat es sich mit diesem Stück zur Aufgabe gemacht, bei Kindern wie bei Erwachsenen den Gedanken an die Freundschaft zu thematisieren. Sich einem ausgesuchten Mitmenschen anzuvertrauen, ihm die tiefsten Gedanken und geheimsten Wünsche zu offenbaren, aber auch zuzuhören und nachzuempfinden, will gelernt sein und - Freundschaft und Liebe können nicht erzwungen werden! Die Erfahrungen sind besonders für Jugendliche und Kinder ein wichtiger Schritt ins Erwachsenwerden und auch im immer stärker werdenden Aufprall zwischen den verschiedensten Kulturen kann ein vorurteilsfreies Miteinander die Basis zu einer Freundschaft werden. Mit ihrer Inszenierung ‘Die Kikerikiste’ möchte das Ensemble Stoff für wichtige Diskussionen bieten.



Die Kinder der Primarschule Wangen freuten sich über den aussergewöhnlichen Theaternachmittag. (Bild: mem)



Kümmel ärgert sich über Bartolomäus: „Ich wott nüme din Fründ si!“ (Bild: mem)

www.theaterdampf.ch
www.pswangenz.ch

[<- Zurück zu: Aktuell](#)